

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

4

20. Februar 2009



Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Parteien und Behörden fordern Halbstundentakt

- Infos aus Gemeinderat/Kommissionen
- Abstimmung
- Bürgerversammlungen im Überblick
- Gemeindeverwaltung
- Schulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach
- Kirchgemeinden
- Infos aus kantonalen Ämtern
- Aus den Vereinen/Parteien
- Diverse Meldungen

Das Jahrbuch der Gemeinde Jonschwil

2008



Die Ortsparteien CVP, FDP, SP und SVP sowie die Behörden der Gemeinde Jonschwil verlangen die Einführung eines Bus-Halbstundentaktes nach Wil und Uzwil auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2009. Eine sofortige Verbesserung der Verbindungen ist für Pendler, Schüler, zum Einkaufen und für die Freizeit wichtig. Die neuralgischen Schwachpunkte auf dem Strassennetz, wo sich die öffentlichen Busse verspäten, sind rasch zu beseitigen.

Im April 2007 hat der Gemeinderat Jonschwil dem Kanton vorgeschlagen, den öffentlichen Regionalverkehr auszubauen. Sowohl auf der Bahnlinie Wil-St.Gallen als auch auf der Postautolinie Wil-Schwarzenbach-Jonschwil-Uzwil wurde ein Halbstundentakt gefordert. Der Ausbau soll helfen, das Strassennetz zu entlasten. Im Herbst 2007 wurde dann bekannt, dass die SBB die Schliessung des Bahnhofs Schwarzenbach per Dezember 2013 planen.

Einführung per Dezember 2009 gefordert

Im Dezember 2007 wurde dem Kanton zusammen mit Algetschhausen eine Petition mit 7'500 Unterschriften übergeben, welche die Beibehaltung der Bahnhöfe verlangt. Die Jonschwiler Petition mit 1'500 Unterschriften forderte gleichzeitig den

Halbstundentakt bei der Postautolinie. Mehr als ein Jahr später stellen die Ortsparteien und Behörden fest, dass der Verkehr auf dem Strassennetz weiter zunimmt und der Ausbau des öffentlichen Verkehrs dringlicher denn je ist. Um dieser Entwicklung Gegensteuer zu geben, soll der Halbstundentakt auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2009 realisiert werden.

Verspätungen bringen Zusatzverkehr

Die Fahrplanstabilität der Busse wurde in den vergangenen Jahren laufend schlechter. Die Busbenützenden haben zu den Hauptverkehrszeiten keine Gewähr, die Zugsanschlüsse nach Zürich, St.Gallen oder ins Toggenburg zu erreichen. Dies führt bei immer mehr Personen dazu, dass sie mit dem Auto nach Wil oder Uzwil fahren. Familienangehörige, welche Gefahr laufen, die Zugverbindungen zu verpassen, werden zunehmend mit Autos zu den Zügen chauffiert. Diesen Zusatzverkehr könnte man eindämmen, wenn sichere Anschlüsse gewährleistet sind und das Angebot ausgebaut wird. Zudem sind die Busse endlich auch auf die halbstündigen Schnellzugshalte auszurichten. So können weitere Autofahrten zu den Bahnhöfen vermieden werden.

Beim Strassennetz sind die neuralgischen Stauunkte zu beheben.

Regionale Gesamtverkehrskonzeption

Die Forderung nach einem Halbstundentakt sollte nach Auffassung der Behörden und Parteien von Jonschwil die gesamte Region Wil-Uzwil-Flawil abdecken. Diese Region ist zu einer Agglomeration mit einer grossen Einwohner- und Arbeitsplatzzahl herangewachsen. Verglichen mit anderen Regionen der Kantone St. Gallen oder Thurgau wurde der öffentliche Verkehr in unserer Umgebung jedoch bisher stiefmütterlich behandelt. Da nun die Planungen für einen Ausbau des Zugangebotes im Gange sind, sollen auch die Buslinien auf das erweiterte Zugangebot ausgerichtet werden. Eine regionale Gesamtverkehrskonzeption mit einer guten Erschliessungsqualität für alle Dörfer der Agglomeration Wil-Uzwil-Flawil ist zu erstellen und schrittweise umzusetzen.

Abgeltungen für den Regionalverkehr

Nach den Bestimmungen der Eisenbahngesetzgebung haben sich die Gemeinden an den ungedeckten Kosten des

von Bund und Kanton gemeinsam bestellten Bahnangebotes sowie am öffentlichen Agglomerations- und Regionalverkehr zu beteiligen. Die Regierung hat die Gemeindeanteile 2008 festgelegt. Gesamthaft tragen die Gemeinden im Jahre 2008 im Kanton St. Gallen 22,4 Millionen Franken an diese Angebote des öffentlichen Verkehrs bei. Die Gemeinde Jonschwil hat im Jahr 2008 einen Beitrag von 102'973 Franken zu leisten (ohne Tarifverbund Ostwind). Im Jahre 2009 muss mit einem Gemeindeanteil von 112'376 Franken (ohne Ostwind) gerechnet werden. Für den Tarifverbund Ostwind beträgt der Gemeindeanteil Jonschwil im Jahre 2009 voraussichtlich Fr. 21'326.

Überbauungsplan Salen / ALDI-Projekt

Am 10. Februar 2009 ist die öffentliche Auflage von mehreren Erlassen abgelaufen, welche für das ALDI-Projekt nötig sind: Überbauungsplan Salen, Umweltverträglichkeitsbericht, Aufhebung des Kiesauffüllungsplans von 1971. Gegen den Überbauungsplan Salen ging eine Einsprache ein. Die Einsprache wird nun durch die beiden Gemeinden Jonschwil und Uzwil zu behandeln sein.

Ausbau Pfatt-/Apollostrasse

Der Gemeinderat hat im November 2008 bekanntgegeben, dass die Pfatt-/Apollostrasse zu einer Gemeindestrasse 1. Klasse ausgebaut werden soll. Damit werden mehrere Schwachpunkte in diesem Gebiet beseitigt. Die ungünstigen Kreuzungen Pfatt-Oberstettenstrasse und Oberstettenstrasse-Wilerstrasse werden so verbessert. Der Fussgängerschutz bei der Apollo-/Pfattstrasse wird sichergestellt und die zu schmale Apollostrasse wird verbreitert.

Da in der Zwischenzeit die Möbel Svoboda AG mit dem Bau ihres Logistik-Gebäudes begonnen hat, schlägt der Gemeinderat mit dem Budget 2009 vor, einen Teil der Strassenbauten bereits im Jahre 2009 zu verwirklichen. Die Verbreiterung und Trottoirerstellung soll im Bereich erfolgen, welcher durch die Möbel Svoboda AG überbaut wird. Die Umgebungsarbeiten der Möbel Svoboda AG und die Strassenarbeiten der Gemeinde können dadurch gleichzeitig erfolgen. Die restlichen Arbeiten zur Strassenverbreiterung (vor und nach dem Gebiet von Möbel Svoboda AG; insbesondere Kreuzungsanpassung Pfattstrasse-Oberstettenstrasse) werden erst zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt werden können.

Um den Ausbau machen zu können, hat der Gemeinderat den Teilstrassenplan Pfatt-/Apollostrasse erlassen. Er umfasst die neue Einstufung als Gemeindestrasse 1. Klasse inkl. Trottoir. Bei der Oberstettenstrasse muss die Klassierung solange belassen werden, bis der Ausbau der Pfatt-/Apollostrasse abgeschlossen ist.

In Anwendung von Art. 39ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 731.2, abgekürzt StrG) liegt folgender, am 12. Februar 2009 vom Gemeinderat Jonschwil genehmigter Erlass zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Öffentliche Planaufgabe

Teilstrassenplan Pfatt-/Apollostrasse, Schwarzenbach:
Die Linienführung der Strasse ist während des Planverfahrens im Gelände abgesteckt. Der Teilstrassenplan umfasst folgende Strassen:

Auflage

Die Linienführung der Strasse ist während des Planverfahrens im Gelände abgesteckt. Der Teilstrassenplan umfasst folgende Strassen:

- Pfattstrasse; Umklassierung von Gemeindestrasse 2. Klasse in Gemeindestrasse 1. Klasse (inkl. Verbreiterung / Korrektur und Trottoir)
- Apollostrasse; Umklassierung von Gemeindestrasse 2. Klasse in Gemeindestrasse 1. Klasse (inkl. Verbreiterung und Trottoir)

Rechtsmittel

Innert der Auflagefrist kann gemäss Art. 45 StrG beim Gemeinderat Jonschwil gegen den Teilstrassenplan Einsprache erhoben werden. Die Einsprache ist schriftlich einzureichen, zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung des der öffentlichen Auflage zugrundeliegenden Teilstrassenplanes ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 Abs. 1 VRP).

12. Februar 2009, Gemeinderat Jonschwil

ABSTIMMUNG

Abstimmungsresultat vom 8. Februar 2009

Eidgenössische Volksabstimmung

Personenfreizügigkeit Schweiz-EU: Weiterführung des Abkommens und Ausdehnung auf Bulgarien und Rumänien

Stimmberechtigte	2'355
eingelegte Stimmzettel	1'217
Stimmbeteiligung	51,7 %

Ja	602
Nein	612

Wir danken allen aktiven Stimmbürgern für die Teilnahme an der Volksabstimmung.

**Eine lebendige Gemeinde.
Hier fahren wir mit dem
Postauto.**



DIE BÜRGERVERSAMMLUNGEN IM ÜBERBLICK

Schulgemeinde

Jonschwil-Schwarzenbach

**Dienstag, 24. März 2009, 19.30 Uhr,
Aula 1. Stock, Oberstufenzentrum De-
genau, Jonschwil**

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2008
2. Bericht und Antrag 1 der Ge-
schäftsprüfungskommission
3. Gutachten und Antrag Heizungssa-
nierung Schulanlagen Jonschwil
4. Voranschlag 2009 und Antrag 2 der
Geschäftsprüfungskommission
5. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und zusätz-
liche Exemplare des Amtsberichtes
können beim Schulsekretariat, Ober-
stufenzentrum, Steigstrasse, Jonsch-
wil, Tel. 071 929 40 10, angefordert bzw.
bezogen werden.

Politische Gemeinde Jonschwil

**Dienstag, 24. März 2009, Aula 1.
Stock, Oberstufenzentrum Degenau,
im Anschluss an die Bürgerversamm-
lung der Schulgemeinde Jonschwil-
Schwarzenbach**

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2008, Bericht,
Antrag 1 der Geschäftsprüfungs-
kommission
2. Gutachten und Antrag betreffend
Regenwasserbecken Salen
3. Voranschlag und Steuerplan für das
Jahr 2009, Antrag 2 der Geschäfts-
prüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und zusätz-
liche Exemplare des Amtsberichtes
können während den Bürozeiten bei
der Gemeinderatskanzlei, Poststrasse
12, Jonschwil, Tel. 071 929 59 24, ange-
fordert bzw. bezogen werden.

**Für die Teilnahme an den Bürgerver-
sammlungen gelten die zugestellten
Stimmausweise. Wer ohne Stimmaus-
weis erscheint, ist nicht stimmberech-
tigt und muss den Platz für Gäste
einnehmen. Allfällige Anträge an die
Versammlungen sind den Versamm-
lungsleitern schriftlich abzugeben.**

Zu Beginn der Bürgerversammlung
der Schulgemeinde wird der Frauen-
chor Schwarzenbach auftreten.
Der Schulrat und der Gemeinderat
freuen sich auf eine zahlreiche und
rege Teilnahme und heissen Sie alle
herzlich willkommen.

Dorfkorporation Jonschwil

**Montag, 23. März 2009, 20.00 Uhr,
Pfarreiheim, Jonschwil**

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2008, Bericht, Antrag 1
der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2009, Bericht, Antrag 2 der Ge-
schäftsprüfungskommission
3. Gutachten und Anträge
4. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und zusätz-
liche Exemplare der Jahresrechnung kön-
nen beim Aktuar Daniel Storchenegger,
Gräsau, Jonschwil, Tel. 071 923 62 81,
bezogen werden.

Dorfkorporation Schwarzenbach

**Montag, 23. März 2009, 20.00 Uhr, Mehr-
zweckhalle Schulhaus, Schwarzenbach**

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2008 mit
Bericht und Anträgen der Geschäfts-
prüfungskommission
2. Vorlage der Budgets 2009
3. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise können bei der
Dorfkorporation Schwarzenbach, Tel. 071
923 87 07, angefordert werden.

Katholische Kirchgemeinde Jonschwil

**Sonntag, 29. März 2009, 10.45 Uhr,
Pfarreiheim, Jonschwil**

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2008 mit
Bericht und Anträgen der Geschäfts-
prüfungskommission
2. Vorlage des Voranschlages und des
Steuerplans 2009
3. Allgemeine Umfrage

Möchten Sie wissen wie Ihre Steuergelder
eingesetzt werden und wie wir beabsich-
tigen sie im 2009 einzusetzen? Wollen Sie
aktiv am Geschehen der Kirchgemeinde
teilhaben? So nehmen Sie Ihre Rechte
und Pflichten wahr und nehmen an der
Kirchgemeindeversammlung teil, danke.

Fehlende Stimmausweise und zusätz-
liche Exemplare der Jahresrechnung kön-
nen beim Pfarreisekretariat bezogen wer-
den, Tel. 071 923 42 23.

Evangelisch-reformierte Kirchge- meinde Oberuzwil-Jonschwil

**Sonntag, 29. März 2009, 10.45 Uhr,
Evang. Kirchgemeindehaus, Oberuzwil**

Traktanden:

1. Amtsbericht und Jahresrechnung 2008
Bericht der Geschäftsprüfungskommis-
sion
2. Budget und Steuerplan 2009
3. Ersatzwahlen Kirchenvorsteherschaft
4. Allgemeine Umfrage

Amtsrechnungen und fehlende Stim-
mausweise können beim Kirchgemein-
desekretariat, Wilerstrasse 20, 9242 Ober-
uzwil, Tel. 071 951 53 71, bezogen werden.

Die Vorgemeindeversammlung der Evan-
gelisch-reformierten Kirchgemeinde
Oberuzwil-Jonschwil findet am **Donners-
tag, 19. März 2009**, um 20.00 Uhr, im
evangelischen Kirchgemeindehaus Ober-
uzwil statt.



OZ Degenau

Wintersporttag

Während die 1. Oberstufe in Adelboden
ein erfreuliches Skilager erleben durfte,
freuen sich die Schülerinnen und Schüler
der 2. und 3. Klassen auf einen Winter-
sporttag in Savognin. Dieser wird in den
nächsten Tagen bzw. Wochen stattfinden;
dessen Durchführung ist wetterabhängig.
Die Teilnehmenden werden frühzeitig
informiert. Wir freuen uns auf einen tol-
len Wintersporttag, bei dem das gemein-
same Erlebnis im Zentrum steht.

Aufnahmeprüfungen

Für einige Lernende der 2. und 3. Ober-
stufe stehen wichtige Tage bevor. Es gilt,
die Aufnahmeprüfungen an die weiter-
führenden Schulen zu absolvieren. Das
OZ Degenau wünscht jetzt schon allen
Kandidatinnen und Kandidaten einen
guten Endspurt beim Lernen und dann
viel Erfolg und auch das nötige Quän-
tchen Glück für die Prüfungen.

Samuel Bernet, Schulleiter

Primarschule Schwarzenbach

Voranzeige

Am **Dienstag, 17. März 2009** findet der Elternabend zur Einschulung Basisstufe statt.

Wintersportlager

Die Viert- und Fünftklässler der Primarschule Schwarzenbach verbrachten ein tolles Wintersportlager in Wildhaus. Das abwechslungsreiche Programm mit Ski-, Snowboard- und Bigfootfahren, Schlitteln und Eislaufen begeisterte die Schülerinnen und Schüler. Das grösste Highlight bildete das Grillieren der Cervelats auf der Piste, verbunden mit einem Nachtskirennen und anschliessender Fackelabfahrt ins Tal.

Thomas Mayer, Schulleiter

Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil

Samstag, 21. Februar 2009

14.00 Jungschar und Igel-Gruppe,
Kirchgemeindehaus

Sonntag, 22. Februar 2009

09.30 Gottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz, Mitwirkung Junge Kirche
Kollekte: Dargebotene Hand Kolibri, Kirchenkaffee
09.30 ökumenischer Gottesdienst, katholische Kirche Jonschwil
Diakon Peter Leuzinger und Diakon Peter Schwager,
Mitwirkung Mingos und Band
Kollekte: Stiftung Theodora
14.00 Ökumenischer Sonntagstreff, katholische Unterkirche Oberuzwil
20.00 Das Leben Feiern: Nacht und Musik
evangelische Kirche Oberuzwil

Dienstag, 24. Februar 2009

07.15 Ökumenischer Schülergottesdienst, Kapelle Schwarzenbach

Donnerstag, 26. Februar 2009

07.15 Ökumenischer Schülergottesdienst, katholische Kirche Jonschwil

Freitag, 27. Februar 2009

12.00 Ökumenischer Suppenzmittag, Alterssiedlung Jonschwil
20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

Samstag, 28. Februar 2009

12.00 Ökumenischer Suppenzmittag, Familienzentrum Schwarzenbach

Sonntag, 1. März 2009

10.30 Ökumenischer Gottesdienst, katholische Kirche Bichwil
Pfarrer Alfred Enz und Pfarreibeauftragte Ingrid Krucker
Mitwirkung Kirchenchor
Kollekte: Brot für alle / Fastenopfer
anschliessend Suppentag, Mehrzweckhalle Bichwil
10.30 Kolibri, Kolibri-Räume

Donnerstag, 5. März 2009

11.45 Senioren-Mittagessen, Restaurant Dorfplatz Oberuzwil

Freitag, 6. März 2009

12.00 ökumenischer Spaghettiplausch, Pfarreiheim Jonschwil
12.00 Ökumenischer Suppenzmittag, Alterssiedlung Jonschwil
20.00 Weltgebetstag 2009, Pfarreiheim Bichwil
Thema: Papa-Neuguinea

www.ref.ch/oberuzwil-jonschwil

Ökumenische Kindertage für Jonschwil und Schwarzenbach in den Frühlingsferien vom Montag, 30. März bis Mittwoch, 1. April 2009

Alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren (Kindergarten bis 4. Klasse) sind herzlich eingeladen zu den Kindertagen im Pfarreiheim Jonschwil. Wiederum haben sich viele Frauen gemeldet, die diese Tage für Daheimgebliebene durchführen. Zum Thema: «Mit Gott unterwegs» folgen wir den Spuren von Abraham. Wir werden zusammen spielen, basteln, singen, essen und Geschichten hören. Es wird eine spannende Sache werden. Die Kinder haben in der Schule bereits eine Einladung erhalten. Wir freuen uns auf viele aufgestellte Kinder. Anmeldeschluss ist der 6. März 2009.

Im Namen des Vorbereitungsteams:
Peter Schwager & Peter Leuzinger



Kath. Pfarramt Jonschwil

Samstag, 21. Februar 2009

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 22. Februar 2009

09.30 ökum. Gottesdienst
Gestaltet von den Mingos
Diakone Peter Leuzinger und Peter Schwager
19.00 Abendmesse in der Pfarrkirche Jonschwil
Pfr. Titus Lenherr

Dienstag, 24. Februar 2009

07.15 ökum. Schülergottesdienst in der Kapelle Schwarzenbach
09.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
10.00 Gemeinsames Einpacken der Fastenopferunterlagen im Pfarreiheim

Mittwoch, 25. Februar 2009, Aschermittwoch

09.00 Hl. Messe in der Kapelle Schwarzenbach
Mit Austeilung von Asche
19.00 Abendandacht mit Aschenweihe und Austeilung in der Pfarrkirche

Donnerstag, 26. Februar 2009

07.15 ökum. Schülergottesdienst in der Pfarrkirche

Samstag, 28. Februar 2009

18.00 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach
mit Spendung der Krankensalbung; mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 1. März 2009

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mit Spendung der Krankensalbung; mitgestaltet vom Kirchenchor

Mittwoch, 4. März 2009

10.00 Besinnungstag Senioren mit ökum. Gottesdienst im Pfarreiheim

Freitag, 6. März 2009

12.00 Spaghettiplausch im Pfarreiheim Jonschwil
19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschliessend eucharistische Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

*Infos aus unserer Kirchengemeinde***Mingos-Fasnachts-Gottesdienst**

Die Mingos Jonschwil/Schwarzenbach organisiert am **22. Februar 2009** zum dritten Mal einen ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche Jonschwil. Dieses Jahr trägt der Gottesdienst das Thema «Masken». Erleben Sie mit unserer Schar um 9.30 Uhr einen lebendigen und mitreissenden Sonntagmorgen zu dem gross und klein eingeladen sind.

Spaghetti-Plausch vom 6. März 2009

Der Spaghetti-Plausch für Kinder und Erwachsene wird dieses Jahr am **Freitag, 6. März 2009** um 12.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil angeboten.

Der Erlös ist für ein Spitalprojekt der Bethlehem Mission bestimmt, wo der Wuppenauer Pater Hans Hug als Missionar tätig ist.

Zum Spaghetti-Plausch sind alle Schüler mit ihren Eltern und Erwachsene herzlich eingeladen. Preis pro Kind ist Fr. 5.00 und für Erwachsene Fr. 8.00.

Bitte nicht vergessen sich anzumelden bis Dienstag, 3. März 2009 an: Pfarresekretariat, Kirchstr. 3, 9243 Jonschwil, oder Briefkasten Peter Leuzinger, Unterdorfstr. 3 oder via E-Mail an: info@st-martinspfarrei.ch.

Ökumenische Suppentage**Alterssiedlung Jonschwil am Freitag
Familienzentrum Schwarzenbach am Samstag**

Auch dieses Jahr gibt es wieder die beliebten Fastensuppentage in der Alterssiedlung Jonschwil sowie im Familienzentrum Schwarzenbach. In Jonschwil trifft man sich jeweils am Freitag um 12.00 Uhr an den Daten: 27. Februar, 6./13./20./27. März und 3. April 2009.

In Schwarzenbach jeweils am Samstag um 12.00 Uhr am 28. Februar, 7./14./21./28. März und 4. April 2009.

Mit der Suppenaktion unterstützen wir das Pfarreiprojekt Philippinen. Unkostenbeitrag ist Fr. 5.00. Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommen Sie einfach vorbei.

Die Sternsinger danken

Die rund 50 Schülerinnen und Schüler aus Jonschwil-Schwarzenbach haben anlässlich der Sternsinger-Aktion 2009 den sagenhaften Betrag von Fr. 9'480.45 gesammelt. Ihnen allen möchten wir herzlich danken für Ihre Gaben.

Voranzeige Suppentag

Am **15. März 2009** lädt die evang. Kirch-

gemeinde Oberuzwil-Jonschwil und die Kath. Pfarrei Jonschwil-Schwarzenbach zum Suppentag ein, wie immer ab 11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Schwarzenbach.

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum.

**INFOS AUS KANTONALEN
ÄMTERN***Batterieentsorgung*

Die Schweiz ist Weltmeisterin im Sammeln und Verwerten von Konsumgütern mit wiederverwertbaren Rohstoffen und umweltbelastenden Stoffen. So erreichen wir in der Schweiz auf vielen Gebieten eine Sammel- und Recyclingquote von rund 80 Prozent und mehr und schonen damit Ressourcen sowie die Umwelt. Viele Tausend Tonnen Rohstoffe können dadurch wieder dem Produktionskreislauf für die Herstellung neuer Produkte zugeführt werden.

Leider stagniert die Rücklaufquote bei gebrauchten Haushaltsbatterien (Batterien und Akkus bis zu einem Stückgewicht von 5 Kilogramm) in den letzten drei Jahren bei einer Quote von rund 67 Prozent. Helfen Sie also mit, diese Quote zu steigern, indem Sie Ihre gebrauchten Batterien an die Verkaufsstelle zurück bringen. Im Volg Jonschwil, im Technik Center Jonschwil AG (ehemals Landverband), im Spar Schwarzenbach und bei jedem Grossverteiler werden Ihre gebrauchten Batterien gerne entgegengenommen.

**Amt für Umwelt und
Energie (AFU)***Sammlungen von
Sonder- und Giftabfällen*

Im Jahr 2008 wurden in den kommunalen und regionalen Sammelstellen des ganzen Kantons insgesamt 310 Tonnen (Vorjahr: 339 Tonnen) Sonder- und Giftabfälle gesammelt. In der Gemeinde Jonschwil wurden gesamthaft 794 Kilogramm (Vorjahr 1'406 Kilogramm) Sonder- und Giftabfälle gesammelt, das ergibt 242 Gramm pro Einwohner.

Öffnungszeiten der regionalen Sammelstelle Wil:

Flawilerstrasse 39, 9500 Wil (neben der Kläranlage Freudenu)
Dienstag: 13.30 bis 17.00 Uhr und Freitag: 08.00 bis 11.30 Uhr

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN*Einladung zur**Mitgliederversammlung 2009*

Montag, 9. März 2009, 20.00 Uhr, im Pfarreiheim Jonschwil

Traktanden:

1. Wahl von Stimmzählern
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassa- und Revisorenbericht
5. Budget und Jahresbeitrag
6. Wahlen
7. Anträge des Vorstandes und/oder der Mitglieder
8. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

An der letztjährigen Chilbi konnten Sie sich am Spitex-Stand Ihr Gehör prüfen lassen.

Viele Besucher nutzten die Gelegenheit. An der Mitgliederversammlung runden wir das Thema «Hören» mit einem Referat ab:

Hörstörungen – Diagnose und Behandlung

Eine immer älter werdende Bevölkerung, zunehmende Lärmbelastung, entzündliche Erkrankungen sind Ursachen von Hörstörungen. Viele Menschen sind davon betroffen.

Über Hörstörungen spricht bei uns ein ausgewiesener Spezialist. Es ist Herr Dr. med. Alex Dillinger, Facharzt FMH für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Wil. Der Vortrag beginnt um 20.00 Uhr; anschliessend halten wir unsere Spitex-Mitgliederversammlung ab.

Offenes Singen*Wo man singt**da lass dich ruhig nieder...*

Am **Mittwoch, 25. Februar 2009**, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Familienzentrum, Dörfli 3, Schwarzenbach.

Jeden letzten Mittwoch im Monat singen wir zusammen in gemütlicher Runde alte Volkslieder, hören besinnliche Geschichten und lachen über einen guten Witz.

Dabei geniessen wir Kaffee, Tee und Selbstgebackenes. Alle Freunde des Gesanges sind dazu herzlich eingeladen, Anmeldung ist nicht nötig.

Auskünfte oder Fahrgelegenheit bei: Theres Zimmermann, Tel. 071 923 20 86 oder Monika Amstutz, Tel. 071 950 25 28.

Gemeinschaft der älteren Generation

*Besinnungstag am Mittwoch,
4. März 2009*

Beginn um 10.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil.

Wir laden alle kath. und evang. Seniorinnen und Senioren sowie interessierte Personen ganz herzlich zum Besinnungstag in der Fastenzeit ein. Das Thema lautet: **«Mein Herz ist ein Baum, beladen mit Früchten, die ich pflücke, um sie zu verschenken.»** Zu diesem Leitvers von Kahlil Gibran gestalten die beiden Diakone Peter Schwager und Peter Leuzinger eine Besinnungsstunde. Im Anschluss findet ein ökumenischer Wortgottesdienst statt.

Abgerundet wird der besinnliche Morgen mit einem feinen Mittagessen, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind. Für das Mittagessen um ca. 12.15 Uhr bitten wir Sie, sich anzumelden bis am Montag, 2. März 2009 bei: Helen Ammann, Schwarzenbach, Tel. 071 923 79 94 oder Monika Rüttsche, Jonschwil, Tel. 071 925 43 68. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Das Vorbereitungsteam



Muki-Turnen

Ist Ihr Kind schon 3 Jahre alt? Dann kommen Sie doch zu uns ins Muki-Turnen! Wir turnen jeweils am Mittwoch von 10.00-10.50 Uhr in der Turnhalle in Schwarzenbach.

Anmeldungen nimmt die neue Leiterin, Manuela Hollenstein, Tel. 071 911 67 02, jederzeit gerne entgegen. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Turner/-innen!

An dieser Stelle herzlichen Dank an Nicole Figi, die das Muki-Turnen bis zu den Sportferien immer mit viel Engagement geleitet hat!

*Öffentlicher Anlass
vom 11. März 2009*

Am **Mittwoch, 11. März 2009** findet der nächste öffentliche Anlass statt. Gerne begeben wir uns mit Ihnen auf den Nachtwächterrundgang in Bischofszell mit sagemumwobenen und gruseligen Geschichten. Ca. 1 1/4 Stunden wird das Rad der Zeit zurückgedreht, in eine Zeit wo Ehrenhaftigkeit, das hohe Blutsge-

richt, Seuchen, zum Teil auch Hunger und Elend den Alltag in der Stadt Bischofszell prägten.

Danach schliessen wir den Abend im Restaurant Dörfli in Schwarzenbach mit einem Schlummerdrink ab.

Treffpunkt: 20.00 Uhr

Schulhaus Schwarzenbach

Anziehen: warme Kleider (der Rundgang findet draussen statt)

In Schwarzenbach füllen wir die Autos und fahren gemeinsam nach Bischofszell. Auf einen spannenden Abend mit vielen Leuten – egal ob Mitglied des Turnvereines oder nicht – freuen wir uns.

Damen- und Aktivriege

Wildberghexen

Jupiii, die schönste Jahreszeit steht vor der Tür. Wir Wildberghexen laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns einige fröhliche und ausgelassene Fasnachtsstunden zu feiern. Auch dieses Jahr haben wir das Lamuco wieder originell für Sie dekoriert: Guggenmusik, Schnitzelbänke und tolle Stimmung mit DJ und Livemusik. Das alles erleben Sie in unserer Hexenhöhle. Schauen Sie doch einfach vorbei und lassen Sie sich von der fasnächtlichen Stimmung mitreissen.

Nicht verpassen heute oder Dienstag Abend: Schnitzelbänker Chäferfräser Neu: Dieses Jahr auch am Samstag «Live-musik mit den «Colibri's»

Öffnungszeiten:

Freitag, 20. Februar 2009

20.00 Uhr Hexenbeiz offen

22.02 Uhr Schnitzelbank mit «dä Chäferfräser»

Samstag, 21. Februar 2009

20.00 Uhr Hexenbeiz offen neu mit Livemusik

Sonntag, 22. Februar 2009 geschlossen

Montag, 23. Februar 2009

20.00 Uhr Hexenbeiz offen mit Livemusik

Dienstag, 24. Februar 2009

20.00 Uhr Hexenbeiz offen

21.01 Uhr Schnitzelbank mit «dä Chäferfräser»

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Eure Wildberghexen



Neue Leitung Offene Jugendarbeit

Manuel Rehmann hat während einem Jahr die Offene Jugendarbeit geleitet und somit die Betreuung und Animation beim

Jugendtreff «Lamuco» wahrgenommen. Es freut uns sehr, dass wir in kurzer Zeit wieder eine motivierte Studentin finden konnten, die sich für die Leitung der Offenen Jugendarbeit interessiert und sie mitgestalten möchte.

Stephanie Muriset hat sich bereit erklärt, die Nachfolge von Manuel Rehmann zu übernehmen.

Stephanie Muriset wohnt in Jonschwil, hat hier die Primarschule Jonschwil und das Oberstufenzentrum Degenau besucht. Danach absolvierte sie die Kantonsschule Wil und hat im Herbst 2008 an der Universität Zürich ihr Studium begonnen.

Wir heissen Stephanie herzlich willkommen und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.

*Gabi Bühler, Gemeinderätin
Treffteam Lamuco*

Öffnungsdaten Jugendtreff

Der Jugendtreff ist an folgenden Samstagen von 20.00 bis 23.00 Uhr geöffnet:

14./28. März 2009, 18. April 2009, 2./16./30. Mai 2009, 6./20. Juni 2009

Wir treffen uns zum Plaudern, Musik hören, Tanzen... und heissen alle Schüler und Schülerinnen ab der 1. Oberstufe herzlich willkommen.

Damit der Treff ohne Probleme abläuft, sind uns die nachstehenden Regeln wichtig:

- Im Lamuco ist das Rauchen untersagt.
- Der Konsum von Alkohol im Lamuco und im umliegenden Areal wird nicht toleriert.
- Alkoholisierten Jugendlichen wird der Zutritt ins Lamuco verweigert.
- Wir pflegen einen respektvollen Umgang untereinander.

Unsere Sicherheit ist uns wichtig. Deshalb wird unregelmässig ein Securitas während den Treffs Kontrollen ums Lamuco machen.



Nicht vergessen

Fasnachts-Gottesdienst

Der von der MINGOS organisierte ökumenische Gottesdienst findet am **Sonntag, 22. Februar 2009** um 9.30 Uhr in der Kirche Jonschwil statt.

Anschliessend laden wir alle ganz herz-

lich zu einem feinen Brunch im Pfarreiheim ein.

Preis pro Person (ab 18 Jahren): Fr. 18.00
Für Kinder & Jugendliche unter 18 Jahren gilt: Fr. 1.00 pro Altersjahr

Anmeldungen für den Brunch (mit Personenanzahl) bis 18. Februar 2009 an: Patrik Güntensperger, Grünastr. 1e, 9536 Schwarzenbach, Tel. 071 923 28 49.



Voranzeige

Liebe Freunde der Blasmusik, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner.

Streichen Sie sich unbedingt den **14. März 2009** in Ihrem Kalender rot an - denn an diesem **Samstag** findet der Unterhaltungsabend der Bürgermusik Jonschwil in der Mehrzweckhalle Jon-

schwil unter dem Motto «Magic» statt. Los geht's um 19.00 Uhr mit einem feinen Nachtessen. Das Unterhaltungsprogramm eröffnen wir um 20.00 Uhr mit unseren Musikvorträgen. Nach der Pause mit der schönen Tombola werden Sie von der Akrobatengruppe «Akroni's» zum Lachen gebracht.

Sagen Sie deshalb alle anderen Termine ab und reservieren Sie sich diesen Abend, um einige unterhaltsame Stunden mit Freunden zu verbringen.



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

Müttergemeinschaft

Gschwellti Essen

Wir treffen uns am **Dienstag, 3. März 2009** um 19.30 Uhr im Pfarreiheim zum Gschwellti Essen. Jede Frau nimmt 200 g von ihrem Lieblingskäse oder eine feine

Sauce mit. Für Kartoffeln, Getränke und Dessert ist gesorgt.

Dazu laden wir alle interessierten Frauen, auch Nichtmitglieder, herzlich ein. Anmeldung bitte bis Freitag, 27. Februar 2009 an: Doris Wehrli, Tel. 071 923 50 18. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.

Lismistube

Zum Lisme treffen wir uns am: **Dienstag, 24. Februar 2009 und am Dienstag 3. März 2009**, ab 14.00 Uhr in der Alterssiedlung. Wir wünschen einen gemütlichen Nachmittag.

Weltgebetstag

Wir feiern zusammen die Liturgie der Frauen aus Papua Neu Guinea am **Freitag, 6. März 2009**, um 14.00 Uhr in der evangelisch-methodistischen Kirche in Niederuzwil. Wer eine Fahrgelegenheit sucht bitte unter Tel. 071 923 50 18 melden.

Das Vorstandsteam



Restaurant Wildberg

9243 Jonschwil

Fam. A. Roth-Gemperli

Tel 071/ 923 30 40

Dienstag Ruhetag

www.wildberg.net

Täglich zwei Mittagsmenüs

Gutbürgerliche Küche

Feine Coupes

Grosse Gartenwirtschaft

Aktuell im März

**Käsefondue und
Fondue Chinoise**

Ab Sonntag, 1. März geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich, Fam. A. Roth-Gemperli

Pneuhaus Gämperli

8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34

Fax 071 966 21 60

www.gaemperli.ch

info@gaemperli.ch

☆☆☆☆☆
apollo
g a r a g e

SUBARU-Vertretung
Auto-Wasch-Center

Apollostrasse 5
9536 Schwarzenbach
Tel 071 923 41 23
www.apollogarage.ch

Think. Feel. Drive.
 **SUBARU**



Nothilfekurs

Der Samariterverein Oberrindal und Umgebung führt wieder einen Wochenend-Nothilfekurs durch.

Möchten Sie sich rüsten für den Notfall? In diesem Kurs können Sie die Erste Hilfe-Anwendungen nach den neuesten Kenntnissen und Vorschriften erlernen. Auch für Neulerner.

«Erste Hilfe» kann lebensrettend sein!

Wann: **Freitag/Samstag, 20./21. März 2009**

Wo: im Vereinslokal Oberrindal (im ehemaligen Primarschulhaus)

Zeit: Freitag von 18.00-22.00 Uhr
Samstag von 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr

Für Anmeldungen und weitere Informationen: Beatrice Jenny, Tel. 071 393 29 84 oder E-Mail: sv.oberrindal@bluewin.ch.

Wir gratulieren

Gregor Baumann gewann in St. Moritz mit seinem Bremser Dominik Weber den Titel des Junioren-Schweizer-Meisters mit dem Zweierbob.

Eine Woche später gewannen Gregor Baumann, Linus Hofmann, Simon Reumer und Dominik Weber auch im Viererbob den Junioren-Schweizer-Meistertitel überlegen. Herzliche Gratulation zu diesen Siegen und weiterhin viel Energie.

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 5/2009
Freitag, 6. März 2009

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 2. März 2009, 16.00 Uhr
Einsendungen an:
Einwohneramt Jonschwil
Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20
miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 2. März 2009, 16.00 Uhr
Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil
Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05
Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate. Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.

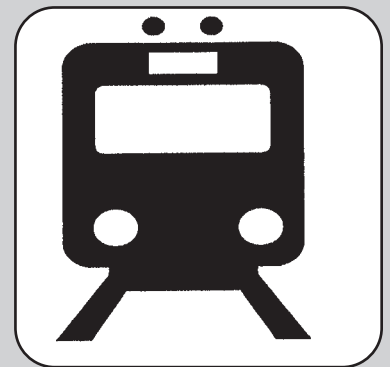
**Eine lebendige Gemeinde.
Hier bewegen wir uns.**



Generalabonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 38.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren. Im Vergleich dazu bezahlen Sie für ein Retourbillett 2. Klasse ohne Halbtaxabonnement folgende Preise:

- St. Gallen Fr. 26.00
- Zürich Fr. 50.00
- Luzern Fr. 82.80
- Basel Fr. 98.80
- Bern Fr. 124.80
- Lugano Fr. 150.80
- Genf Fr. 186.80



Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

22.02. 2 GA	01.03. 3 GA	05.03. 2 GA
24.02. 1 GA	02.03. 3 GA	06.03. 3 GA
25.02. 2 GA	03.03. 3 GA	
26.02. 3 GA	04.03. 1 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch-> Verkehr gerne entgegen.

Humor

«Peter, du hast ja zwei verschiedene Schuhe an», sagt die Lehrerin. Peter, der am Morgen in der Eile einen falschen Schuh erwischt hat, antwortet geistesgegenwärtig: «Toll, nicht wahr? Und dabei habe ich das gleiche Paar zu Hause noch einmal!»

Der neue Fahrplan 2009 ist abholbereit!

Gratis am Schalter ihrer Gemeinde oder bei der nächsten Verkaufsstelle.

Infos, Verkaufsstellenliste: ostwind.ch



% % % **Aktion neue Kundengelder** % % %

**Die Raiffeisenbank Schwarzenbach bietet für Neugelder
in Kassenobligationen oder Termingeldanlagen:**

8 Jahre 2.75 %

5 Jahre 2.25 %

4 Jahre 2.00 %

3 Jahre 1.75 %

Mindestbetrag CHF 10'000.--

Aktionsdauer: 13.2.2009 – 13.3.2009

Raiffeisenbank Schwarzenbach
Wilerstrasse 32, 9536 Schwarzenbach
www.raiffeisen.ch/schwarzenbach-sg

RAIFFEISEN

Raiffeisen-Finanzkolumne

Globaler Konjunkturabschwung

Nachdem die Börsen sich zum Jahreswechsel merklich erholt hatten, gerieten sie im Januar im Zuge schlechter Unternehmensergebnisse und weiterer Verluste der Banken wieder in eine Abwärtstendenz. Gleichzeitig häuften sich die Hiobsbotschaften aus der Realwirtschaft. Da der Nachfrageeinbruch die ganze Welt erfasst, besteht ein grosses Risiko, dass eine sich selbst verstärkende Abwärtsspirale entsteht. Rasche und kräftige Antworten der Wirtschaftspolitik sind damit entscheidend.

Viele Notenbanken haben die Zinsen weiter gesenkt. Die Regierungen sind willens, sowohl den Banken als auch der Wirtschaft insgesamt die nötige Unterstützung zukommen zu lassen. Für die Banken zeichnet sich weltweit eine Tendenz zu Lösungen ähnlich wie im Falle der UBS ab. Dabei werden die illiquiden Wertpapiere mit Hypothekenbezug in eine sogenannte "schlechte Bank" ausgelagert. Finanziert werden diese durch staatliche Mittel. Da die von den schlechten Aktiven entlasteten Banken sich wieder dem Tagesgeschäft zuwenden können, erhofft man sich eine Wiederbelebung der Kreditfähigkeit. Bei den Fiskalprogrammen handelt es sich um eine Mischung von Steuersenkungen und höheren Ausgaben. Die tieferen Steuern sollen das Haushaltsbudget entlasten und damit den Konsum stimulieren. Dies gerade vor dem Hintergrund, dass voraussichtlich private Haushalte in diesen Zeiten mehr sparen werden. Da die Fiskalprogramme und die Massnahmen für die Banken erst mit einiger Verzögerung wirken, dürfte sich eine Wende der Konjunktur aber erst im Herbst einstellen.

Im Wechselbad von Deflations- und Inflationsangst

Die Obligationenmärkte waren im Januar zwischen Deflations- und Inflationsängsten hin- und hergerissen. Die schlechten Konjunkturdaten deuten auf eine deflationäre Tendenz hin. Dagegen wecken die expansive Geldpolitik und die riesigen Rettungspakete da und dort Befürchtungen, dass die Inflation in einigen Jahren massiv anziehen werde. Diese Befürchtungen liessen die Zinsen vor allem in Grossbritannien und in den USA leicht steigen. Dennoch erwarten wir im Jahresverlauf weiterhin anhaltend niedrige Zinsen für Obligationen.

Eine Ausnahme bildet Euroland. Die Europäische Zentralbank (EZB) hat bekräftigt, dass für sie Zielabweichungen nach unten ebenso unerwünscht sind wie Überschreitungen ihres Inflationsziels von knapp 2%. Mit einer Inflation von 1,1% im Januar ist die Teuerung bereits deutlich unter das EZB-Ziel gefallen. Da sich diese Tendenz fortsetzen wird, dürfte die EZB den Leitzins bis Ende 2009 bis auf 0,5% senken.

Portefeuille zurückhaltend aufbauen

Weil der Konjunkturhorizont noch für einige Zeit düster bleiben wird, sollten Anleger weiterhin vorsichtig bei Aktien bleiben. Obligationen bieten zwar niedrige Erträge, aber sie bieten immerhin welche. Besonders attraktiv scheinen Euro-Obligationen, da die Preise bestehender Obligationen mit den sinkenden Zinsen steigen und die Währung allmählich stärker werden dürfte.

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Schwarzenbach
Wilerstrasse 32, 9536 Schwarzenbach

In Jonschwil zu kaufen gesucht

Einfamilienhaus mit mind. 5.5 Zimmer

haussuche@bluewin.ch
079 / 670 30 30



Tai Chi Grundkurs

- ▷ Verbesserung der Beweglichkeit und Training des Gleichgewichtssinns durch langsame, harmonische Bewegungsabläufe.
- ▷ Für jedes Alter, keine Vorkenntnisse nötig.
- ▷ Beginn: ab **3. März 2009** jeweils am Freitag 19.00 Uhr
- ▷ Kleine Gruppen, 10 Lektionen, Kurskosten Fr. 250.-
- ▷ Kursleitung: Elena Scherrer, Physiotherapeutin und Tai Chi-Instruktorin

Anmeldung direkt in der Physiotherapie, telefonisch oder per E-Mail

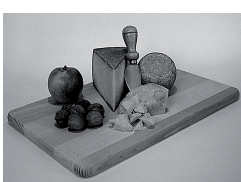
PHYSIOTHERAPIE SCHWARZENBACH

Elena Scherrer
Wilerstrasse 46 • 9536 Schwarzenbach
Tel. 071 920 02 88 • E-Mail: admin@taichi-d.ch



Dorfbeck Jonschwil, Tel. 071 923 30 25

SPITZLI
Dörflibeck Schwarzenbach, Tel. 071 923 35 65
Sonntags geöffnet 09.00 - 17.00 Uhr



Chäsbrättli Schwarzenbach

Schweizerkäse, Rauchfleisch, Wein, Spirituosen, Geschenke und vieles mehr.....

Wilerstrasse 33 (1. Stock)
9536 Schwarzenbach

Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 071 / 923 83 82
079 / 275 97 69

Besuchen Sie uns in unserem gemütlichen Laden

www.thur-verlag.ch

9243 Jonschwil, Kronenstrasse 7

Druckvorlagen, Drucksachengestaltung